**Egzamin z języka niemieckiego semestr III**

**Imię i nazwisko słuchaczki / -a ……………………………………………………………………. Semestr ………………………………**

1. Podaj gdzie powinno się wyrzucać odpady, przyporządkuj do odpowiedniego kontenera:

*die Plastiktüte, die Blechdose, die Plastikflasche, der Joghurtbecher, die Glasflasche, das Honigglas, der Milchkarton, die Zeitung, das Druckpapier*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  GLAS |  PAPIER |  KUNSTSTOFF |
|  |  |  |

1. Pan Windisch opowiada o sortowaniu śmieci w swojej rodzinie. Przeczytaj i wybierz właściwe dokończenie zdań.

Die meisten Deutschen sind von der Idee des Recyclings fest überzeugt, deshalb wird in den meisten Haushalten der Müll getrennt. So ist es auch in unserer Familie. Die leeren Flaschen und Gläser werfen wir nicht auf den Müllberg, sondern ich bringe sie zum Altglascontainer. Verpackungen aus Plastik oder aus Metall, wie zum Beispiel Joghurtbecher oder Konservendosen, kommen alle in den Gelben Sack. Der Gelbe Sack wird in unserer Gemeinde alle 7 Tage direkt vor dem Haus abgeholt.

Alte Zeitungen und Zeitschriften legen wir in Kartons verpackt einfach am Abholtag am Straßenrand bereit. Altpapier ist ein wichtiger Rohstoff der Papier- und Kartonindustrie, denn eine Papierfaser kann man mehrmals recyceln.

Küchenabfälle, wie Kartoffel-, Eier- oder Obstschalen, aber auch Essensreste sowie Gartenabfälle geben wir auf unseren eigenen Komposthaufen. Daraus entsteht dann wertvoller Torf für unseren Garten. Und für den Restmüll gibt es die ganz normale Mülltonne.

Hier kommt alles rein, was nach der Mülltrennung übrig bleibt, z.B. Hygieneartikel, Zahnpastatuben, Zahnbürsten, defekte Spielsachen oder volle Staubsaugerbeutel. Aber, es gibt noch Sondermüll, der giftig sein kann, wie z.B. alte Batterien, Farben und Lacke. Den Sondermüll kann man zu bestimmten Zeiten zum Schadstoffmobil bringen.

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Die meisten deutschen Familien ……………………
2. bringen ihren Müll auf den Müllhaufen
3. trennen den Müll zu Hause
4. interessieren sich nicht für die Mülltrennung
 | 4. Den giftigen Müll …………………..1. kann man in die normale Mülltonne werfen
2. sollte man mehrere Male verwenden
3. sollte man zum Giftmobil bringen
 |
| 1. Familie Windisch …………………
2. bringt den Biomüll zur Biotonne
3. sortiert den Biomüll nicht vor
4. hat im Garten einen eigenen Komposthaufen für den Biomüll
 | 5. Plastik- und Metallverpackungen werden …………1. an den Straßenrand gelegt
2. im Gelben Sack gesammelt
3. auf den Müllberg geworfen
 |
| 1. Das Altpapier ……… Herr Windisch ………….
2. stellt … an der Straße bereit
3. verbrennt ….. im Garten
4. bringt …. zur Altpapiertonne
 | 6. Die meisten Deutschen ….1. sind von der Idee des Recyclings überzeugt
2. sind von der Idee des Recyclings nicht überzeugt
3. trennen den Müll nicht gern.
 |

1. Napisz koleżance / koledze z Niemiec pozdrowienia z wakacji uwzględniając gdzie i z kim wypoczywasz, pogodę, co robicie i kiedy wracasz.

..................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................

1. Dopasuj prawidłowe zakończenie zwrotów:

*malen, komponieren, gehen, ansehen,*

*übersetzen, arbeiten, stehen*

1. an einem Projekt ……………… 4. ein Bild ………………………
2. sich eine Ausstellung …………. 5. eine Kirche ………………..
3. im Ausstellungsraum ………… 6. ins Museum ………………
4. Zadanie na celujący: Podczas wakacyjnej podróży po Europie przypadkowo dotarłaś/-eś do przepięknego miasteczka położonego na południu Niemiec. Opisz je. Wypowiedź powinna zawierać około 200 słów.